











Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Mittlerziel 1

Die Menschen in der Stadt Görlitz akzeptieren sich gegenseitig in ihrer Diversität. Es existiert eine Kultur demokratischen Streits und der respektvollen Auseinandersetzung über politische/gesellschaftliche Ideen und Positionen.

Mittlerziel 2

Die Menschen in der Stadt Görlitz sind fähig, sich kritisch mit menschenverachtenden und Gewalt verherrlichenden Denk- und Handlungsmustern auseinanderzusetzen. Vorurteilen und stereotypen Denkmustern gegenüber Individuen oder Gruppen wird entgegengetreten.

Mittlerziel 3

Die Menschen in der Stadt Görlitz, insbesondere Kinder und Jugendliche, partizipieren in allen für sie relevanten Bereichen. Bestehende Mitbestimmungsstrukturen sind gestärkt und ausgebaut.

Handlungsziel 1

Es bestehen Angebote, die einen interkulturellen, interreligiösen, intergenerationalen und/oder inklusiven Austausch ermöglichen.

Handlungsziel 2

Die Menschen in der Stadt Görlitz haben Kenntnisse über Grundlagen (digitaler) sozialer Interaktionsprinzipien und mediale Dynamiken.

Handlungsziel 3

Die Akzeptanz und Anerkennung alternativer Lebensentwürfe auch im Hinblick auf sexuelle Orientierungen als Teil der Gesellschaft wird gezielt gefördert.

Handlungsziel 4

Die Menschen in der Stadt Görlitz mit demokratieskeptischen Einstellungen beteiligen sich an demokratischen Diskursen. Dafür werden ihnen Artikulations- und Reflexionsräume, im Rahmen des demokratischen Rechtsstaates, gegeben. Sie erfahren darin Selbstwirksamkeit.

Handlungsziel 1

Die Menschen in der Stadt Görlitz haben ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein. Projekte vermitteln die Fähigkeit, sich kritisch mit Themen des Nationalsozialismus, Faschismus und diktatorischen Regierungsformen sowie der Instrumentalisierung der Vergangenheit in aktuellen Bezügen auseinanderzusetzen.

Handlungsziel 2

Es bestehen Angebote zur Sensibilisierung gegenüber und/oder zum Umgang mit Formen von Abwertungstendenzen und Diskriminierung (Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit).

Handlungsziel 3

Die Menschen in der Stadt Görlitz sind in der Lage, sich ausgrenzender Rhetorik demokratiefeindlicher Akteur*innen aktiv entgegenzustellen.

Handlungsziel 1

Kinder und Jugendliche haben Räume und Möglichkeiten zur Verfügung, sich aktiv in die Gestaltung ihres Umfelds einzubringen.

Handlungsziel 2

Die Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft, der engagierten Zivilgesellschaft und der Demokratiebildung ist gefördert.

Handlungsziel 3

Das zivilgesellschaftliche Engagement der Menschen in Görlitz wird unterstützt.